

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Das K. Amtsgericht Nürnberg hat mit Beschluß vom 2. Septbr. 1914 das Konkursverfahren über das Vermögen des Musikaliengeschäftsinhabers **Wolfgang Reichel**, hier, Bunderg. 8,0, als durch Zwangsvergleich beendet aufgehoben.

Gerichtsschreiberei
des Königlich Amtsgerichts.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 210 vom 7. Sept. 1914.)

Konkursaufhebung.

München.

K. Amtsgericht München.
Konkursgericht.

Am 5. September 1914 wurde das unterm 16. März 1914 über das Vermögen des Kaufmanns **Karl Junge** in München, Inhabers der Firmen 1. Fr. Seybold's Verlagbuchhandlung, 2. Verlag der Deutschen Alpenzeitung in München, Kurfürstenstr. 44/IV, eröffnete Konkursverfahren als durch Zwangsvergleich beendet aufgehoben. Vergütung und Auslagen des Konkursverwalters wurden auf die aus dem Schlußterminsprotokolle ersichtlichen Beträge festgesetzt. München, den 7. September 1914.

Gerichtsschreiberei
des K. Amtsgerichts.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 213 vom 10. Sept. 1914.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin S. 42, September 1914.
Prinzenstraße 100.

P. P.

Wie ich in Nr. 196 des „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ bekannt gemacht habe, ist mein langjähriger, treuer Freund und Sozius seiner gleichnamigen, angesehenen Firma

Carl Pataky in Berlin

am 11. August d. J. in Reichenhall gestorben.

Nach unserm Geschäftsvertrag sollte das seit 1875 bestehende Geschäft am 1. Januar 1915 in meinen alleinigen Besitz übergehen. Auf Veranlassung der Witwe des Verstorbenen habe ich dasselbe nun schon vom 5. September d. J. ab für meine alleinige Rechnung mit Aktiven und Passiven übernommen und werde dasselbe in unveränderter Weise weiterführen.

Meiner Einführung bei unsern Geschäftsfreunden bedarf es nicht, da ich ihnen zur Genüge bekannt bin, nachdem ich in den letzten sieben Jahren dem Geschäft allein vorgestanden habe. So bitte ich nur erneut um das alte Vertrauen.

Hochachtungsvoll

R. S. Müller,
Verlagsbuchhändler
in Firma Carl Pataky,
Berlin S. 42, Prinzenstraße 100.

Am 25. September verlegen wir unser Geschäft nach

**Berlin W. 15,
Schlüterstr. 41**

(Tel.: Amt Steinplatz 14 044).
Berlin W. 57.
Dr. P. Langenscheidt, Verlag.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Sort. m. Nebenbr., gute Lage, ausdehnungsf., da Mangel an Betriebskap., bald zu verkn., ev. in Raten, Obj. 8500 M. Ev. Teilhaberschaft mit 4000 M. Angeb. u. H 2725 an die Geschäftsstelle d. V.-B.

Wegen Auflösung des Geschäftes ist eine **Leihbibliothek** von ca. 10 000 Bänden, deutsche, englische und französische Literatur enthaltend, nebst einigen hundert neugedruckter Kataloge billig für 3500 M. zu verkaufen.

Die Bände sind in sehr gutem Zustande und vor einigen Jahren vollständig neu gebunden worden.

Gef. Angebote erbitte unter Nr. 779.

Leipzig.

R. F. Koehler,
Abteilung f. Geschäftsverkäufe.

Buch- und Papierhandlung
mit Nebenzweigen

in süddt. Residenzstadt in vorzügl. Lage der Neustadt, unmittelbarer Nähe höherer Schulen, Behörden u. d. gef. Industriegebiets, ist vorteilhaft, jedoch gegen Kasse, etwa 7000 M., sofort oder später zu erwerben. Guter Umsatz, angemessener Verdienst. Schöne Wohnung, anschließend am Geschäft. Gef. Angebote unter H 2726 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

In vielen Buchhandlungen wird jetzt die

Buchhaltung

in tadellose Ordnung gebracht. Hierzu empfehle ich meine von vielen hundert Firmen als praktisch eingeführten

Formulare und Bücher:

- Blatt-Conti
- Hauptbuch
- Verschreibungsbuch
- Auslieferungsbuch
- Remittendenbuch
- Lagerbuch
- Ansichtsversandbuch
- Fortsetzungslisten
- usw.

Verlangen Sie Musterbuch u. Preise.

Wilh. Langguth,
Geschäftsbücherfabrik,
Eßlingen a/N.

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF
DRESDEN UND LEIPZIG



Soeben ist erschienen:

**Richtlinien für die
kriegschirurgische Tätigkeit
des Arztes auf den Verbandplätzen**

Auf Grund der Erfahrungen namhafter deutscher und österr.-ung. Autoren zusammengestellt von

Prof. Dr. Walter von Oettingen,
Chirurg in Berlin-Wilmersdorf.

56 Seiten in Umschlag geheftet. Taschenformat.
Preis M. 1.50 (M. 1.15 no., M. 1.05 bar).

Alle kriegschirurgischen Erfahrungen zusammengefasst in eine tabellarische Übersicht für alle Verwundungen und deren Behandlung.

:: Notwendiges Schema für jeden Truppenarzt. ::
Für das gesamte Pflegepersonal unentbehrlich.

Kommissionsbestellungen an mich nach Dresden senden, Barbestellungen an m. Kommissionär Volckmar in Leipzig. Vorrat bei den Bar-Sortimenten, namentl. in Berlin u. Stuttgart.

Erbitte schnellste und intensivste Verbreitung.

Dresden, 7. Septbr. 1914. **Theodor Steinkopff.**

Verlag von W. Düms' Kunstanstalt, Wesel.

Soeben ist in neuer Auflage erschienen:

Düms' Eisenbahnkarte

vom

**Kriegsschauplatz,
mit farbigen Landesgrenzen.**

Enthält:

Deutschland und die angrenzenden Länder, namentlich ganz Belgien, die Niederlande, Österreich-Ungarn, Frankreich bis Paris, Russland bis über Warschau hinaus, die Schweiz u. einen Teil von Italien u. England.

Kartenbild 55x69 cm. — Massstab 1:2 160 000.

In Taschenformat gefalzt mit Umschlag.

Ladenpreis 40 Pf. — 20 Pf. netto und 11/10.
[70 Stück gehen auf 1 Fünfkilopaket.]

Ich kann **nur gegen bar** (vorherige Einsendung oder, wo zulässig, Nachnahme) abgeben.

Die Karte hat 7farbiges Kolorit, ist sehr übersichtlich und enthält selbst die kleinsten Städte; es gibt keine so ausführliche Karte in ähnlichem Massstabe.

Ich erwarte Ihre Aufträge.

W. Düms' Kunstanstalt, Wesel.